Inclusive Spaces

SchülerInnen erforschen die sozialen Räume an der NMS im Kontext von Inklusion

01/2015 – 12/2016

Fördergeber*in
Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, „Sparkling Science“-Programm

Ziele

Die Integration aller SchülerInnen, unabhängig von ihrer Herkunft, ihren Fähigkeiten sowie Bedürfnissen, stellt einen wesentlichen Schwerpunkt in der Konzeption der Neuen Mittelschule in Österreich dar (BMUKK 2012). Rezente Forschungsergebnisse zeigen jedoch, dass die soziale Komponente der Integration/Inklusion in der Realität von vielen Schulen häufig ein Spannungsfeld darstellt. Das Projekt setzt an dieser Problemstellung an und versucht, aufbauend auf dem „Insider-Wissen" von SchülerInnen, einen innovativen Beitrag für ein gelinges soziales Miteinander an Schulen zu leisten. Dabei wird auf raumsoziologische Überlegungen von Schule zurückgegriffen.

Umsetzung

In der **ersten Phase** werden Forschungsprojekte an drei Neuen Mittelschulen in Wien durchgeführt. Hier werden SchülerInnen aus sogenannten Integrationsklassen behutsam an den Themenkomplex Inklusion und Teilhabe herangeführt. In weiterer Folge setzen sich SchülerInnen spielerisch mit Grundlagen partizipatorischer Forschung auseinander, wobei ein Schwerpunkt auf soziogeografische Methoden gelegt wird. Die SchülerInnen führen schließlich mit den WissenschafterInnen gemeinsam kleinere Forschungsprojekte zu den Sozialräumen ihrer Schulen durch. Die Ergebnisse werden mit den Jugendlichen u.a. in „Science Clips“, Vignetten und Quiz-Formaten aufgearbeitet. Gleichzeitig wird im Rahmen der Schulprojekte durch „Mapping“ und qualitative Interviews der Blickwinkel der LehrerInnen auf soziale Räumen und Inklusion erhoben. In der **zweiten Phase** werden die Ergebnisse und Materialien vertiefend analysiert. Anschließend werden Teams aus WissenschafterInnen, Lehrenden der Pädagogischen Hochschule Wien und LehrerInnen gebildet, welche die gewonnenen Erkenntnisse aufbereiten und in die Bereiche Inklusion, schulisch organisierte Freizeitbetreuung und soziales Lernen der LehrerInnenbildung überführen.

ProjektpartnerInnen:

Loughborough University (UK), The Open University (UK), NTNU – Norwegian University of Science and Technology (N), Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte (AT), ÖZEPS – Österreichisches Zentrum für Persönlichkeitsbildung und soziales Lernen (AT), Pädagogische Hochschule Wien (AT), Universität Wien, Institut für Bildungswissenschaft (AT), Verein „Gemeinsam Leben – Gemeinsam Lernen – Integration Wien“ (AT), NMS Anton-Sattler-Gasse (AT), NMS/JHS Konstanziagasse (AT), ONMS Max Winter Platz (AT)

Ihr*e Ansprechpartner*in
Tobias Buchner, E-Mail: buchner@queraum.org, Tel: +43-1-958 09 11

Inclusive Spaces